General



Anzeiger

für Halle und den Saalfreis.

Zur Einsegnung empi ble schwarze reinwoll. Cachemires, schwarze reinwoll. gemunkerte Stoffe, Alex Michael fleinschmieden weber Artikel wegen ganzlicher Aufgabe meines Geschäfts ber zu sabelhaft billigen Preisen.

Bekleidung und Ausruftung der Infanterie. Salle, 4. Januar.

Bekleidung und Austüßung der Jusanterie.

Salle, 4. Januar.

Großes Auflichen erregen zwei Artikel des "Militärwoch enflattes" wegen übere ichaefen, vernüchtenden Kritik der Auskrüftung und Bekleidung der deutlichen Auflich der Auskrüftung und Bekleidung der deutlichen Auflich der Auskrüftung und Bekleidung der deutlichen Auflich der Ausgreichte
keiner auflichten Auflich und fiele mit der Gewandbielt
des Schügen und der Im Einflang febe mit der Gewandbielt
des Schügen und der Imflicht dem Geberanch des Gewandbielt
des Gehören der in der in Gericht des Gewandbielt
des Gehören der in der in der der der der
Gestalt, welche der kleinfalliger Wehrlader vorflüger. Der In
nitering zicht und jezi noch, wie von 40 Jahren in is Afrend
der den zugen der Link fieder Auflichen Wannel, wenngleich dier und
ach eine weiter nicht beit mit Schwicht fallende Kreichterung ein
getreten ist. Im Gegenthelt trägt der Infanterit von heute mit
Schanzsen und Schlanskillung mehr Gewicht mie der In
kanzung der In
kanzung der In

Ber beutliche Schlansterie Schlanskillung der in

Bertieben Jahren der Bertieben der

Bertieben Auflichen der Linkel

Bertieben Jahren der

Bertieben Schlansterie

Bertieben Bertieben der

Bertieben Berch

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Bertieben

Be

* Gipfel und Abgrund.

Salle, 4. Januar.

Schieffal, das ihm die Achtlitten bereiten woulten, noch inch er-eicht hat. Der Zar wellt einfam in Gatsching; seine Stimmung für melancholisch, seine Schen vor der Deffentlichseit ist gedser den je. Er glandt sich von Verräthern umgeben, sein Mistranen

Spät gefühnt. Bon Charles Méronvel.

Autorifirte Ueberfegung von DR. 28 alter.

(Fortfetung.)

Das war so gut wie ein Befeinitniß und nun das Eis gebrochen, erzählte ihm Martha obne Klichalt von den Enthüllungen Cabirol's, von dem Schreden, der sie erfast habe, und von ihrer Flucht aus dem Hause des schurflichen

Athanafius Besnou borte ibr aufmertfam au und fuchte

Althangins Besnon hörte thr augmertjam gu und judgejie bann zu beruhigen.

"Macht Euch feine Sorge", sagte er gütig; "man wird
Euch schiene." Nur miffe sie sich, so meinte er, einige Zeit
von Baris fern halten und sogar ibren Juliusiört verseimlichen, denn sie könne sich wohl benten, daß die Bösewichter,
bie das schändliche Komplott gegen den Grafen von Mareilles
ausgeführt hatten, nicht bavor gurudschenen würden, Alle
unichdlich zu machen, die ihnen gefährlich wirden.

Lu Machanen ausgehmmen, sührte Bestom Martifa sofort

In Mayenne angetommen, führte Besnon Martha sofort zu seinem Bruder, dem Notar, und ließ sie ihre Aussagen noch einma' schriftlich wiederholen.

Einige Stunden judter bezog fie im Schlosse von Marelles einen fleinen Seitenstügel, den ihr der Schreiber großmittig mit den Worten angewieseien: "Num schlaft in Ruhe, bier wird Euch Niemand suchen!"

Pibour' Freundin war in's feindliche Lager übergegangen bas Altenbuch bes Schreibers gablte ein wichtiges

Dritter Theil. Bahn um Bahn.

Auf bem Banbe.

Auf bem Lanbe.
Auf bem Lanbe.
Aufe Zweisel, welche ben Grafen Jean von Mareilles gegnätt hatten, waren gehoben, alle Sorge und Ungewißbeit geschwenden. Er wußte nun, was er wissen wolke, nud Dant der Umschieften fennte as er wissen wolke, nud Dant der Umschieftet bed Schreibers von Mayenne und der Hingebung der örfilm zelene kannte er genau die Kole, die Jeder der mit einem gewisse Sotze des Gründlich gespielt.
Das Geständinis des Barons, welcher mit einem gewisse stotz die Unenblichkeit einer Liebe an der Kröße des Berdrechens beweisen wollte, hatte Delene dem Grafen getren wiederberichtet und Legterer war nun vollständig im Klaren über alle Greignisse der Bergangenheit.
Aber was für ihn als Beweis genigte, reichte nicht din, die Klichter zu überzegnen. Nan dätte eine Menge Einwerdungen erhoben, Cadirol beschuldigt, sich verkauft zu hoben, und Karthun Albourt's Ausstagen auf Kechung übere Eisferincht und ihres Jornes gesetzt. Neberdies sonnte sa unteren Tagen ist es nicht leicht, Gerechtigfeit zu erlangen, aber es ist noch hundertund ichwerer, sie sich ungestrats selbst zu verkanfen. In univertund ichwerer, sie sich ungestrats selbst zu verkanfen. In das Schwierigfeiten gegenüber, die mur Der versteht, der selbst unterdründt und an seiner Gre, seinen Interesten geschädigt, ohne geseiltige Wassen einem mächtigen Gegner gegenüberseht.

Trozben war der Vara sein unterdlössen, delene den Handen aus den Kustifikrers zu entreißen au däden, delene den Handen. Ind dies Schlisters zu entreißen und seine Gre weicherherzustellen, und diese der bereiches berifache Ziel hoffte er in wenigen Tagen erreicht zu haben.

Aber auf welchem Gebiet follte ber Rampf ausgefochten

ifam mit feinem Bruber, ber feine Rachegefühle ehrlich mit leinen Seinder, der jellen Frackgegingte ehrlich theilte, beriebt er biefe Frage und sie kannen zu der lleberzeugung, daß kein Ort geeigneter dafür sei als die Gegend von Roiss, ihrem nammehrigen Gigenthum. Judem kannte Tonsfaint Bardon, der ehemalige Wildbied von Barenne, dort auf sint Meilen in der Annbe jeden Bussel und jede Unebenheit des Bodens; er war also der beste Fidhrer.

Der Weg von Roiffp nach Barenne beträgt vier Meilen und fäuft fast gänzlich durch große Waldungen. Die Gegend zwischen den beiben Schöffern war ziemlich menschenker, da die Gutsherren den ihnen gehörigen Theil ausschlieblich den Zweden der Jagd widmeten.

Um von einem Befisthum zum anderen zu gelangen, mußte man durch einen dichten Wald, in bessen Mittelpunkt sid auf einer kleinen Lichtung die Ziegenhatte und nicht weit davon die unheimtlich Schenke von Lafonille: "Zum Stell-dichten der Kaninchen" befand.

Der Marquis de Parfan, der hartnädige Bewerber um Marcella Rahnand's Hand, befaß zwei Meilen von Noisse unterent ein fleines Jagdfolloß, wohin er sich stells bong der Baron sich mit seiner Familie in Barenne aufhielt.

Svereine aufgreit.

Es war ein einfaches, aus Backleinen erbauted Hausensteinmitten eines kleinen Gehölzes und hatte für Christian kein weikeres Juteresse, als daß es ihm gekattete seiner Angebeteten nohe zu sein, deren mehr icheinbare all wirkliche Gleichgilkigkeit ihn durchaus nicht entmutbigte. Die mis ericitterlice Beharrlichteit diese hinen, feine treue Freundsicheft gegeniber bem zarten, faunenhaften Wefen, das fich Marcella Ahanual nannte, hatte etwas geradezu Rührendes; er schien nur von dem Wunsch befeckt zu fein, sie beschiedes

Di

Bet

find inner Divifio dirigirt

Berftatfin * 23el

fandten ti fandte hie * Bu folger f Königin i * So türfifchen

Berträge garien hi Rapitulat Merlin Steffe:

(Der Racht

(4. bis em Male bie misster in isser in instrument is 24 be Beginn erflärung Beranlag der B bestem Krist was am bargesha er von i Aufforde Steue außerder au entrie gabe Strafillnterich

Dienstag

Holitifdje Heberficht. Dentiches Reich.

* Bertin, 3. Januar. (d. of in ahrichen). Das Kaiser, daar unternohm am frishen Somakonderdert, Das Kaiser, daar unternohm am frishen Somakonderdert, woranf der Kaiser unternohm ben Bertiner Thiergarten, woranf der Kaiser unternohmen den Serliner Thiergarten, woranf der Kaiser Unterschiedung unter Kaiser der der der Kaiser der der Kaiser unternohmen Angleich und dem Keichstangter Grafer von Taleisten unt dem Keichstangter Grafer von Taleisten und dem Kutinsminister Graf Zehlis-Trinsfeller. Abends um 6 libr fand eine größer Saist aus der kommandiervon Generale der demty der Kaiser der der dem kaiser dem Kaiser der dem Kaiser der dem Kaiser der der dem Kaiser der der dem Kaiser dem Kaiser der dem Kaiser der der dem Kaiser der der dem Kaiser der der dem Kaiser der dem Kaiser der der dem Kaiser dem Kaiser dem Gesandten Grafen Honne und dem find dem Kaiser Laufer der Laufer dem Laufer dem Kaiser dem bie Kaiser dem Kaiser dem Edwarte der dem dem kiefen Zohe dem Monarden bie Klide willige der Brüderfachft und die üblighen Renjadrsgesichense überdache. Kachultungs machen der Kaiser und die Kaiser dem Spacier fact.

Spazierlahrt.
Spazierlahrt.
Golg en de Festlich keiten) werden sicherem Vernehmen nach im Laufe des diesjährigen Karnevals am Königlichen Hofel flatifinden: Somman, den 17. Januar Frier des Kribungse und Ordensfestles, am Woung den 18. Januar Koptie des hoken Ordens vom Schwarzen Woler, Domerstag den 21 Januar Kont; Piltivoch vom 27. Januar Keire des Geburtstages des Kaliers, Wittwoch den 27. Hofel der Geburtschaft des flatigiers Schliffe, und am Mardigras, Denstag 1. Märg, großer Ball im Berliner fabilischen Chlosse, und m Mardigras, Denstag 1. Märg, großer Ball im Berliner fabilischen Chlosse.

und am Mardignas, Dienstag 1. Mars, großer Ball im Bertliner föniglichen Schoffe.

— (Die Pffiziere ber deutschen Armee) follen nach bem Bunsche des Kaifers auf jedem Rach, auf den jie berufen werden, auch voll und ganz siere Schutbigfeit ihm, allo auch im Ballfaal. Benigtens deutsche Kenigerung des Monarchen darauf fin, welche beriede aut erften Beinheundsfeitertage nach deutsche Beschen der Beinheundsfeitertage nach Gehalb des Goutesbeang einem Bertasfen der Gannfonftraße in Bortsdam gefahn haben foll, nub die munuter viele herprochen wird. Der Kaifer ließ nämlich, wie es heißt, die Kommanbeure der

gu burfen und burch feine Liebe, feine Gebulb ihr Berg gu

gewinnen. Im Morgen nach dem Berhör mit Cadirol hatten die Am Morgen nach dem Berhör mit Cadirol hatten die Arber von Marcilles mit Tonffaint Bardon Nath gehalten. Sie wünschen ich fenn gie bei win hatte gehalten. Sie wünschen gene reim Beib nud sein Kind in den Hände in den Hände in den Hände in dem Kingli nicht unterdrücker. Er fürchtete, daß der Baron, nachdem er in einem Angenblich der Selhfwergessenheit das Geständutig seiner Schuld degengt datte, um den Widertland seiner Krau zu bestegen, dalb genng seine Schwäcke berneum wirche, nud der Konklausen hatten gegenüber er sich dann hinerigien lassen der Kuberes erreate Besonzulik in ihm: Cae-

llub noch etwas Anberes erregte Beforgniß in ihm: Ca-birol hatte fich feit bem Berhor nicht mehr gezeigt. Bas war aus ihm geworben?

Rachbent er an feinen Miticulbigen Berrath genbt, fonnte er nicht bies auch umgekehrt gegen ben Grafen gethan

haben?
Sauvagnat stellte die genaussten Nachforschungen noch dem Verschwundenen an, er war nirgends zu finden, nirgends geseigen worden, und seine Stelle in der Agentur Pidour und nehm bereits ein Anderer ein.
Das war sehr ernst, sehr verdächtig.
Nam desfalog daher, unverziglich nach Noiss dazureisen und gewaltsau die Entscheidung herbeizussten.

Doffatte Larbon triumphirte, er war glidfich, ben Sati feines Leibensgefährten gegen ben gemeinsamen Feind fo mächtig hervordrechen zu sehen, und mit geheimer Frende laufchte er ben Worten bes Grafen, der ihm feine Abschie

Die beiben Schurfen Fulgence Gaillard und Piboug wollte er, einerlei auf welche Weife, wie giftige Reptile ger-

Botsbamer Regimenter an fich herantreten und fagte gu ihnen: "Sagen Sie Ihren herren Offigieren, baf biejenigen, welche nicht tangen tonnen, Die Sofballe nicht befinden foller

rangen tonnen, die Josphalte nicht besticken sollen."

— (Die Hührung der Geschäfte des Heroldsamtes) mit welcher bereint Graf Stillfeied die landara und seit bessen Zode der Ober-Geremonienmeister Graf zu Alleindurg einstweiten betraut war, sit, da Lesterer durch seine anderen umfassender Antherflichen völlig in Anspruch genommen ist, dom Kasser nummer dem Kommandauter sienes Hauptgnartiers, General-Lieutenant v. Wittig übertragen worden.

nant v. Bittid übertragen worden.

— (Der Räckritt des Erafen Schuwalow) vom Berliner Vofichofferposten ist befanntlich während der letten Jahre lebr oft augekindigt worden, ohne Bestätigung zu sinden. In Brittlichfeit hat Graf Schwadow, die man annimmt, aus perstönlichen, bezw. seine Familienverbältnisse derrestenden Gründen wiedertholt um seinem Absjäted gederen, soden regelmäßig eine absätägig Autwort erhalten. Isth hat berielbe ernite Aussichten auf den Bosten des Generalgowernens von Moskau.

auf bei Boften bes Generalgowerneurs von Mostau.

(Der Narijer Derrichterflatter ber "Eimes") hatt, wie wir im "Somtag-Morgenblatt" bereits mittheilen tonnten, feine für falg erffatre Melbung, daß wisseln Deutstüland und Rufland Umerknablungen bezigtich Beitritis Ruflands zu den neuen Handelbungen bezigtich Beitritis Ruflands zu den neuen Handelburgen beitragen ichnehen, aufrech und fägliging, die erfte Sigung bei dem Berhandlungen bätte am 26. December lattgefunden und die zweite wäre auf den 4. DR. ausberaumt. Das "Boffinde Brieran" für der deg zu ertären, daß weder eine solche Sigung fietztgefunden hat, noch in Ansfildt genommen ist, da die Frage ber Grechsfeung der unffischen Grengsolle überhaupt nicht auf der Tagesordnung seit.

fieht. — (Gine lebhafte Agitation ber bentiden Schus36liner) madt fich bemerbar. Dieselbe arbeitet auf eine mögilde Herbertagen ber burch die Jaibelsberträge erreichten Ergebnisse hin und möche am liebsten die Aunahme
bas schweigerischen Jaubelsbertrages im Reichtage vereiteln. Man ift barauf porbereitet, Berriere biese Richtagu im Reichstage auftreten zu sehen; inbessen vir bei Permiben vergeblich sein, da die Runahme bes schweizerischen Bertrags mit berselben Mehrbeit, wie sie die übrigen Bertrage gesunden, gestidert ist.

im Reichstage auftreten zu tehen; indezen wird ihr Benwuben vergeblich sein, do die Elmachme bes schweizerschien Bertrags wir berfelben Mehrbeit, wie sie die übrigen Berträge gefunden, geschert ein.

— (Der vreußische Kultusminister) hat an die Bestickzeiter in.

— (Der vreußische Kultusminister) hat an die Bestickzeiterungen einen Erlaß gerichtet, in welchem er besimmt, daß als Dienliget im Sinne des Schweizerschen er halben das Meikenfugung der Schweizersche die Schweizersche die Vereinnen an den öffentlichen Boltschulen Boltschulen von Westendigung der Schweizer au einer bsjentlichen Wolfschule vor Erlangung der formalen, vom Bestehen ber angeordneten Brüfung abhängigen Ansiellungsfähigsteit im Schuldberite angeichen ist.

— (Die Wahlbrüfungs skommission des Reichsetags) beantrag, die Ablürüfung abhängigen in ist Anglier im Schuldberite angeichen ist und Erlaßen der Belahdes Vog. Schweizer der Vog. Besticksetags der Vog. Besticksetags der Vog. Schweizer von Ealberne Unter der Vog. Besticksetags der Vog. Besticksetag

treten, aber welche Qualen, welche Marter follte er erfinnen, um fich an bem Baron Rannand gu rächen?

um sich an dem Baron Rapnand zu rächen?
Toussaint lachte böhnisch über die Natsslössseit des Frossen, er würke eine Tortur, weigerte sich aber sie zu nennen. Und in der That, der Gedankt des einen Armenen. Und in der That, der Gedankt des einenlichten Unter Unter der Verläusseit der Ve au fonnen.

au fonnen. Beftändig dachte er an sie, sah er sie an jenem bunklen Binteradend im zitternden Schein der Gaslaterne auf dem einfamen Qual, wie sie, seinen Jals umschlingend, mit schluchzender Stimme murmelter. Sage, liebst Du nich wirstlich noch? Und als er sie dame zum Zeichen der Beriddung in seine Verme gescholsen, da war sie ihm plöplich entfalligte und hatte sich in den Jintz geftürzt, dessen den eintschligte und hatte sich in den Jintz gestürzt, desse des heiten Defer ichsolsen. Die nie würde er diesen Ausbisch vergessen. Bei den Vergeben.

"Wenn Sie ihm verzeihen", hatte er gu bem Grafen gefagt, "ich wurde Sie verfluchen."

Und Jean hatte ihm barauf feft bie Sand gebrudt und einfach erwidert: "Gei unbeforgt!" (Fortfetung folgt.)

Wetterbericht des "General-Anzeiger." Boransfichtliche Wetter am 5. Januar. Bei Wettvind fühles veränderliches Wetter, zunächft ich mit Reigung zu Kloderschäsgen.

staifer vor, worin sie den taiserlichen Schutz gegen die beabsichtigte Beschrändung ihres Generbebetriebes erbitten wolsen.
— (Im Königreich Sachjen) ist der Hinangminister von Thümmei, welcher an Stelle des verfrobenen Kniusministers von Gerber zum Borsigenden des Staatsministeriums ernannt worden ist, jest auch mit dem Borsty meter den in evangelicis beauftragen Ministern berant, welch lettere, da der sächsliche hoften kirche wolkraunehmen denke krone in Sachen der protestantischen Kirche wolkraunehmen denke krone in Sachen der protestantischen

Kanbibaten Sanber und bem tiertrat weipigen Sancemangetiatt.

* Toeft, 3. Januar. Das hiefige Prediger Seminar, für welches im Eiat 1891/92 eine Summe ausgeworfen war, wird imerhald ber nächten Wonate eröffnet werben.

* Tuttgart, 3. Januar. Das Königspar beabsichtigt im Laufe diefes Monals noch vor bem augefündigten Beinde im Berlin and Beinde bei dem Pringregenten von Babern in Rüchen und bei dem öfterreichtigten Hofe in Ablen abgultatten

Defterreich-Ungarn.

* Wien, 8. Januar. Die Debutation bon Offizieren bes bem Kaifer Franz Joseph vertiehenen fachfischen Ulanen-Regiments ift bier eingetroffen und wird heute vom Kaifer in Audeinz empfangen werben.

— Die beiberfeitigen Regienungen werben ben Parlamenten bemudcht eine Berein barrung mit ber deutsch en Regienung unterbreiten, wonad Ochterreich gegen die Berpflichung Deutschands aur Einschmelung der eingelöften. Bereinst hafer letzteren den Unterchied wolfden bem Gliberwerih und bem Mingwerih vergittet. Die Bergitang bürfte ungefähe vier Willionen Wart betragen.

ben Unterschied zwigen der bergitten durfte ungefähr vier weiter ber Obervergiet. Die Bergitting durfte ungefähr vier weiter gebare.

* Pet. 8. Januar. Nach ben Brobinzberichten ber Oberschpute an bie Negierung bürfte die Regierungspartei bet den nächten Wahlen eine größere Wehrbeit als bisher erlangen.

Der Nosenauer Vischer der Schoper erlich einen Hickory, in welchen er aufforderte, nur lolche Abgeordneten zu nächten, die sich fich schriftlich zu den Latholisch den Forderungen bekennen. Damit schein bie ultramountane Karole sitt die Wählen ausgegeben zu sein.

Nie Vollenger Gerierunart wird gemelbet, daß unter den Bergarbeitern der Gruben Wortsberg. Röflacht ein Bergarbeitern der Gruben Wortsberg.

Italien.

Frantreich.

* Paris, 3. Januar. Es verlautet, Ribot habe in einer Mote an Buigarien die Juridnahme der Answeising Chabournes verlangt und erflärt, er werde, wenn Bulgarien von der Pforte zur Gewährung der geforderten Genugthung nicht verplichtet werde, die hilfe der Berllner Signatarmächte

Gin Theil ber Fiatertuticher ber Compagnie urbaine

. Ent Lock der Flaterentlager der dempagnie and der erflärte den Errike.
— Die Urbeiter-Syndikate projettiren für Februar einen Kongref in St. Eitenne, um eine Föderation der dreisehn bestehenden Arbeitsbörsen zu organisiren.

Belgien.

Brüffel, 3. Janner. Der König erörterte beim Reujahrseumfange bie Frage ber Berf affung Grouffen. Belgien,
fogte er, bätte feit feinem Bestehen das seltene Glüd, sich selbst
zu regieren ohne jemals die Intervention eines seiner Rachdann
zu provozien. Belgien verdanke dies seiner vosien Berfassing;
aber er sei sein Freispabeter und gestede zu, das die Kondiventägleit einer Ansdehung des Stimmtrechts sing gestertig gettend mache; er date die Revision mehrerer Artisch der Berfasjung für geboten. Der König betonte besonders, das neben ben politischen Refarmen and bering eine den einstellig aftit deKeformen nöthig seinen mit benen man sich ernstisch der gefahrtigen mässe.

Großbritannien.

* London, 8. Jamuar. Einer Meldung aus Gibraltar uifolge emphrien fich Stämme in der Nachbarjchaft von Langer gegen den Sultan von Marocco. Ein britisches Annouenboof fowie des Schlachtschiff "Thunderer" gingen von

Annoienboof sowie das Schlachtschiff "Thundrer" glingen vom Gibraliar nad Zauger ab.

— Aus dem Gebiret des Bahr el Gazal auf dem Bege vom Congo met eingeangene Nachrichten besagen, daß die Ange am Bahr el Gazal ichr ungämitig sei und daß manskgeiert Kämpfe wischen dem Nachdischen den Nachdischen der Anfickelienber Aufscheiten der Machdischen der Eingeborenen Littlinden. Aufscheinend verlieren die Mahdischen aus Gedert, der Einfauß soeine abzurchnen.

— Bon Sauso ist in Spdie Nachricht eingetroffen, das Es auf den Anfeln sieden Unter der Königs Walietoa flaten ab der Anfeln sieden Unter des Königs Walietoa rücken and das Dorf Lunu vor, um die Anhänger Mataafa's zu vertreiben, die sich gegen den König erhoden hatten. Die Anficknichten isten jedoch an Munitionsmangel.

ambertraute

Reller i Reller i Bublifu wenn n reizende urtheile awar I erit bo auch fü und zu walde, fonders ichrober ein In Großit nur Ab Durchw He i B Arnfte Frit i menfch Dame fceinu

in un ftüde Rinde Streic ber R verft

13 3 Bäde fie be Entive Tocht Stoll ftüd

0

beab:

ichtigt he in en in atten

er in enten

eten ngen ahlen unter

nfen

inal.

rien

ächte aine

Rella

elbst

Mufiland.

Dienstag

* Petersburg. 8. Januar. Antt Meldungen ans Sebastopol sid innerhalb ber letten vierzehn Tage zwei Infanterie-Divisionen nach ber öfterreichischernistien Vernze birigter worden. Beinabe 90,000 Anun sind seit bem Monat Blagult an ber Grenze ausammengezogen und täglich treffen noch Bertäufunger ein.

Orient.

Brah Steinburg erhielt hente feine Erneumung jum Be-ganbten in Liffabon. Un feine Stelle tommt ber Liffaboner Ge-

indbein in Liffabon. An feine Stelle tommt ber Liffaboner Gejandte fierber.

Bufweif, 3. Januar. Der König und ber Thronfolger begaden lich heute zu einem vierzehntägigen Beinche ber Königin nach Hallaiga.

Tofia, 3. Januar. Gretow überreichte geitern beintissigen kommission eine Dentichrift, in der betont ward, die Berträge verlieben Bulgarien das Answeisungsrecht; Bulgarien habe demnach weder die bestiehenden Berträge noch die Kapitulationen verletz.

Ronskantinopel, 3. Januar. Die Pforte sinche burch die Bertliner Botidgat beim Kalfer um Erfas für den Major Steffen au.

Lokales.

(Der Radbend unferer Driginal - Bofal - Berichte ift nur mit D:

Cen Radems witere Driginal ebetal Berichte 18 mm mit Durftenwecht abstatted)

** Genercerffürungen. Daut beginnt die Frist von 14 Tagen
(4. dis einstellichtich 20. Jaumar 1892), innerhalb welche aum erften
Male die Steuererffärungen. Daut beginnt die Frist von 14 Tagen
(4. dis einstellichtich 20. Jaumar 1892), innerhalb welche aum ersten
Mitfloren eingurchen ihm. Bit voolen inds unterdige, delengen
unferer Lefer, die zur Albgade von Steuerersffärungen auf Orumb des
Sa des neuen Gustommentenregeleche berpflichte find, auf den
Beginn dieser Frist besondere durften nicht unterdigen, delengen
underer Lefer, die zur Albgade von Steuerersffärungen die Orumb des
Seinen Missen und Gestellichte der Art vor este auf einer
Berattigungscommisson ihre Notestimiste gegen feine Gintschaum führ das
dam ersten Abril beginnerbe Steuerschr, sofern nicht Innifande
dargelben werden, nichte die Berätunnig einstehunden machen. Misse
er von der Weranlagungskommisson erinert und bestet er und dieser
Missenderm die deren Berätunnig einstehunden machen. Misse
er von der Veranlagungskommisson erinert und bestet eringene Einer
untricken. Missen ist, ob dat ein neben der beranlag eine
anferdem die durch die eine Gestellichte eine der veranlag eine
anferdem die deren Berätunnig eine deren der einer
untricken. Missen ist, in neren die eine der einer
untricken. Missen ist, in neren die eine der einer
untricken. Missen ist, in neren die eine der einer
einer einer Abstile unterdie der deren der erfechenen der beobsichtigten Unterdidagung) und die

**Ziadetragene. Einst Bossen ist, werden der erstellt unterdidagung) und die

**Ziadetragene. Einst Bossen ist, die gegen der einfehre der der
Konde unfallen wich, hiele morgen den, König Kichard III.

**Tabilizater. Einst Bossen ist, werden der erstellten der
Konten unfallen wich die eine Gestellten der der erstellten der

**Siehen unfallen wich die, der erstellten und der erstellten der

**Siehen unfallen wich die, der erstellten und der erstellten der

**Siehen unfallen wich die, der erstellten und

Theater, funft und Wiffenfchaft.

* Stadt: Theater, 2. Januar. "Roberich Heiler." Schwant in 5 Aften von Franz v. Schöntban. Schöntban's beitere Burd bai icon viele frobe Studen gefcheffen um bei ging auch der Gewant von verzichem Elächter begleitet über die hin bein um erfaltte leinen Jwecf, harulos zu miterhalten, vollfändig, Als ein Veroleuft umb er bet vollte Gaune waltet umb burchaus nichts Obschenes, Zweibeniges vorsonnnt. Der eigent-

ilde Rernpunft ber Sanblung ift bie noch aus frühefter Jugendzeit battrende Schwarmerei Nortcas, der Gattin des Hödelinten Großer der Gattin der Hödelinten Großer der Gattin der Gattin des Hödelinten Großer der Gattin de

Aleine Chronik.

von ber 67. Straße nach bem gegensberliegenden Ufer News Zerfens gelegt. Auf dem Rem Zerfens Ufer haben die Arbeiten icon begonnen. Der Bau wird 65,000,000 Dollars ober 260,000,000 Mt. koften.

Der mitsches.

Der Spluchertag, der eine so michtige Rolle im Reigen der überigen Tage des Jahres spielt, beig früher die Bedeutung seines wegs. Reidt und sichen wie leben abere Datum des die illigen Ballendraß- und es der Grünnerung an einer stommen Verlieben und eine Andere Datum des die illigen Raleideraß- und es der Grünnerung an einer stommen Verlieben Ballendraß- und der eine Weiter der konten Datum der der Verlieben Ballendraß- und der eine Verlieben Ballendraß- und der Spluchefer I. den bei eine Verlieben der Weiter der Verlieben gemacht dater, mie führe Gründerung des Verlieben der Weiter eine Verlieben gestellt der Verlieben gestellt der Verlieben gestellt der Verlieben gestellt. Ges war eben ein Teelt jener Ketzeit, welche die geiemmten berüfften Stämme zu Gerten der Verlieben Bestellt gestellt. Ges war eben ein Teelt jener Ketzeit, welche die geiemmten berüfften Stämme zu Geren der Weiter Balballs um die Blittersformenwende zu seiern pflegten. Dies logenommte Lusseit daren Beiten gefüglt. Ges war eben ein Teelt jener Ketzeit, welche die geiemmten von Am der Andere der Verlieben d

Die hentige Anmmer umfaßt 8 Geiten. Telegramme und lette Hadgridgten.

D. B. H. London, 4. Januar, 8 Uhr 18 Min. Bornt. Die "Times" meldet aus Wien: Piener werde wahrscheilich zum Präftberten bes Hiererchissischen gerichten Bestehen ber der die Berteilich ein weiteres substantionelles Bugeftanbuiß gu machen. - Ferner berichtet ber Parifer storrefpondent ber "Dimes", bem Rarbinalergbifchofe Blens jei es gefungen, die Abneigung bes Papfies gegen einen Be-ind bes biterreichischen Raifers im Quirinal gu über-

* Bruffel, 3, Januar. Beim gestrigen Renjahr empfang ertfürte König Leopold gegenber bem beutschen Gefandten bie Unnahme bes beutschelgischen Janbelburtraglie feine beb bestieben bet betiffent gebeschieften Bandentes für vollffindig geichert. Die Kammermehrbeit für ben Bertrag wird auf vierzig Stimmen geschäpt.

Der befannte Professo ber Indivandsfrangung gestarben. lene ift nach zweitägiger Influenga-Erfrankung geftorben.

*Antiverpen, 8. Januar. Der Antwerpener Dampfer "Nord-land" bohrte an der beigifcher Auflich den Preimäfter "Schild-wall" in den Grund. Auch der Dampfer erlitt Beihädigungen und mußte nach Wissingen zuräckfehren.

und mußte nach Missingen zurückehen.

* Paris, 2. Januar. Der Aufthöminister Fallides hat verkfisch das dem Bissole won Carcaijone, welcher sich dien ministerielle Estaubniß nach Kom begeben batte, ein der Dauer seiner Abswelenber abeit aus der Diecele neithrechender Abst die Se Catats ein behalten werde. — Das "Journal des Debats" behauptet, das Gerückt in Betreff einer Geworfschenden Allei der Farin nach Ferniket in Betreff einer Geworfschenden Allei der Farin nach Ferniket is vorfäusst und gegentung fei den einem dere artigen Belauch noch nicht berfändigt worden. Es sei ungewiß, od die Barin überdaupt Ausland verlässen verden.

* Weterskure, a. Januar. Ein Arzis biefiger der bestellt Wielel.

* Petersburg, 8. Januar. Ein Aris hiefiger, der besten Gelellsichaft angehöriger junger Wähden hat sich nach dem Gouvernement Kasan Gegeben, um dort filt follestiere Zummen Suppensanstalten für die Kolsleidenden zu eröffinn und zu berwalten. — Die Regierung dar die folgrige Junggriffingdune der Errickiung goldreicher Ghaussen üben Gonvernenents Kasan, Samara, Lenfa mad Saratow angeorbnet.

*Ropenhagen, 8. Januar. Laut einer Melbung ber "Frantsurier Beitung" von bier fieht munnehr fest, baß Kaifer Wilhelm mit Brinn Beinrich an ber goldenen Hochzelt bes banischen Königs-paares Theil nimmt.

*Aiffabon, 8. Januar. In der Thronrede jur Eröffnung der Kortes werden die ausgezeichneten Beziehungen zu allen Mächten konftaffer und builfaftlich der Frage der Handelburgerträge bemeekt, Vortugat werde kein Zugeftändniß machen, ohne gleichvertige Bergainfligungen zu erholten. Es würden Maßnahmen getroffen werden, um die Finangberhältnisse des Staates zu ordnen.

* Wafhington, 2. Januar. Die Schuld ber Bereinigten Staaten bat im Monat December um 1,758,140 Dollars abgenommen, im Staatsichage befanden fich Ende December 757,300,432 Dollar.

Damen-Mäntel u. Jaquettes verkausen wir der vorgerückten Saison wegen Brummer Grosse Unione Weisen Wreisen. Benjamin Uriebete. 223.



Großer Ausverkauf.

Bor Beginn ber Inventur habe ich aus allen Lagern meines Geschäfts einen großen Theil ber Waaren

zu enorm niedrigen Preisen

gänzlichen Ausverkauf 🏖 geftellt.

Sommer- und Winter-Kleiderstoffe. Seiden=Waaren,

Ball- und Gesellschaftskleider, Mousseline, Waschstoffe, Fächer, Schirme und Handschuhe.

Damen- und Kinder-Mäntel, Jaquettes und Paletots für Winter und Frühjahr.

Rad-Mäntel a mit Stepp- und mit Pelzfutter, farbig und schwarz bezogen.

Bloufen, Tricot-Taillen, Unterrocte, Morgenrocte und fertige Coftume.

Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen 🛍 Läuferstoffe. Buckskins and Leinenwaaren, and Reste aller Art.

ઉક bictet નિર્ણ hier ઉદાદિશુલ્લાheit, nur gute reelle Artikel in solidesten Qualitäten außerorbentlich billig einzufaufen.

Der Ausverkauf schliesst mit dem 15. Januar.

Bruno Freytag, Kalle a. S.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzutheilen, dass ich meine, von mir früher in meinem Hause Schmeerstr. 24 betriebene

Drogen-, Chemikalien-u. Farbwaarenhandlung

Firma: C. Kaiser

wieder selbst übernommen und gleichzeitig mit meiner unter der Firma: Fritsch, Schmidt & Co. bestehenden Firniss- und Lackfabrik weiterführen werde. Um das frühere Wohlwollen bittend

Hochachtungsvoll

C. Kaiser, Apotheker.

Preis-Abschlag!

Infolge ber theuren und arbeitstnappen Zeit haben wir uns entschloffen, bie Breife ber beiben beften Gorten

um 10 Pfg. pro Pfund, . um 5 Pfg. pro Pfund

ohne Concurrenz daftehenden Holbutko-Margarine

guter Naturbutter

foftet bas Bfund 90, 80, 75, 65 und 55 Pfennige.

Delicatess-Schweineschmalz

pro Bfund 55 Bfennige.

Holländische Butter-Compagnie,

Große Ulrichftraße 52, Merfeburger- und Ronigftragen-Gde, Bernburger- und Buchererftragen-Ede.

Die heilfraft ber Zwiebel ift feit Jahr-hunderten erwiesen! Rein husten, teine hestelleft, halstelden, Brustelden, auch Albenmoth mehr, wenn die ärztlich em-pfohlenen ächten Carl Koch'ichen Zwie-

Zahnärztliche Privatklinik

täglich 11-1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen. Halle a/S., Geiststr. 20, II. Etage links.

Photographic.
M. Kästner, Gr. Mirido:
fertigt ble feluffen Bhotographicen
mit vorsiglis Retoude, bas gonge Dugenb
relp. 18 Sind bon 6 Mt. an.

M. Kästner, Gr. Ulrichftr. 52.

Für Rettung von Trunksucht Iverf. Bethode aur lofatiger approbirter abeitung nach eighöriger approbirter Berthode aur lofatigen robifalen Brieftigung, mit, auch ohne Bornoffen, au vollziehen, feine Betulssichung, unter Garantie. Briefen einen 30 Age, in Briefmarfen beigus unter Wills Christina bei Säckingen Baben".

Bescheinigungs- (od. Quittungs-Bücher) für Alters- n. Anvalidi-Otto Thieme, Centidenthal.

Singd = Wernachttung.
Die Jagduninung der Gemeinde Bilichdorf bei dalle als.
(circa 1370 Morgen)
oll Wittwoch den 13. Januar 1892, Bormittags 10 Ubr, im Mobier'ichen Gastbaule bierleibt öffentlich meistibetend auf sechs hintereinanderfolgende Jahre erpachte merchen. Bedingungen im Zermin.
Bilichdorf, den 5. Januar 1892.

Der Gemeinde-Borftand.

Beeller Ausverfauf

wegen Aufgabe bes Weichafts.

Beim Einfauf von Neiderstoffen ze. rathe ich jeder Familte die günstige Gelegenheit, billig zu fausen, nicht zu verfäumen. Beleiderstoffe

Seim Einfauf von Aleiderstoffen ze. rathe ich jeder Familie bie günstige Gelegenbeit, billig zu faufen, nicht zu verfaumen.

Kleidenstofffe gebe ich zu noch nie dagewesenen Breisen ab. Genio Bettzeug, Inlett, Bettleinen, Barchenttücher, Barchenthemden, Barchenttücher, Bettleenthemden, Barchenttücke, Bettdecken, Steppdecken, Reissedecken. Tischdecken, Kommodendecken, Jagdwesten, Unterhemden, Gardinen, Tricot-Taillen u. s. w.

Geiftftraße 52.

Die Königl. privil. Aporbete von L. Hofmann in Schfeudig verlendet auf Bunic toffenfrei eine Auffeden erregende Brofchure, beitelt , Gelmudet if dag befte Gut", nelche wichtige Auffchiffle über ein neueres Deliversahren enthält. Das für Gelunde und Krante höcht interfiante, auf wiffenschaftlicher Gennblage, von einem bekannten Arzi geichtiedene Wert enthält erprobte Rathfolisse wier bie Kobandiung. Diet, Augestigen z. de tallen Vervenschien, Gicht, Kheumatismus, Kopfichmers, überbaute bet den meisten Krantbeiten, und ist desset den Gelichaftung beliechten, debeier Augestich eine Gelichaftung beliechten, debeier Augestich der des Gelichaftung beliechten, debeier Kantbeiten, debeier Stantbeiten, debeier Stantbeiten,

Wildhagen'sche

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,

Danbarbeit: Lehrerinnen-Seminar, Malfdule für Damen. Söchler: Bertfloriaf. Halle a. 8., Metarlehstrasse 1. Die nenen Curfe beginnen am 5. Januar.

Rheingold helles, edit bayrisches Geportbier

Grportbier
Scibel 0,4 Liter 15 Bfg.
Bayrisches Bierhaus zu

Herzogbräu

dunkles bagrifches Ceportbier 24 Flafden für 3 Mart.

Strati würde, er wui perbar Sand! "2 meiner im ga daß t überze mir f die cha

M beinah

18] irgend bas in

gewese schreit eine le gefund Möbel perftec von &

der F Berba iuchur Schuf fie 31 bas C

burchh

die fi Beziel ober . unter wesen Peri

Detef bon | Sie e hören priva mehr Wir jede Siame wollte Dofte

und a Som Miles Miem fagte wiffe non

veran den D Weife rüdfic raicht fuchu natür word nachh auch

versu lenfer beschl irgen feiner

werb bewe fich und eine

unf